

Die 3 Erstplatzierten:
Peter Mair, Sieger Klaus
Höllensteiner, Matteo
Mocellini



Fotos: Gianni Costanzi

Der Schönste: Klaus Hölleinsteiner

Der neue Mister Südtirol heißt Klaus Höllensteiner, ist 24 Jahre alt und vom Beruf Hydrauliker. Der gebürtige Bozner siegte beim großen Finale im Club Max vor Peter Mair, 23, Turnlehrer aus Lana und Matteo Mocellini, 18, Student aus Brixen.

Er hat die Lizenz zum Flirten, ist überaus charmant, natürlich und hat ein unverkennbares Lächeln auf den Lippen. **Klaus Höllensteiner** ist 1,85 m groß, hat blaue Augen, hellbraunes Haar und ab sofort der schönste Handwerker des Landes, zu-

Misters und ihre Berufe: Nicht nur Studenten, auch ein Nageldesigner, Maurer, Hydrauliker, Koch, Turnlehrer, Oberkellner, Musiker, Programmierer und ein angehender Skilehrer kämpften dieses Jahr um den Mister Südtirol-Titel.



Fanclub von Mister
Klaus Höllensteiner

gleich Mister Südtirol 2010. Für das Lifestyle-Magazin „Die Südtirolerin exklusiv“ – in Zusammenarbeit mit dem Club Max in Brixen

– gewinnt Höllensteiner jetzt ein einzigartiges Fotoshooting auf den Kanarischen Inseln. „Meine Freundin hat mich eingeschrie-

ben,“ schmunzelt der fescche Hydrauliker. „Eigentlich wollte ich schon vor Jahren bei der Misterwahl mitmachen, aber mir fehlte einfach die Zeit. Jetzt bin ich hier; und das ist gut so.“ 18 Kandidaten – der Jüngste mit 16, der Älteste mit 27 Jahren – haben sich für das spannende Mister Südtirol-Finale in Brixen qualifiziert, das heuer zum 19. Mal über die Bühne ging. Auf den zweiten Platz modelte der sportliche **Peter Mair**, 23, aus Lana, dritter wurde Lokalmatador **Matteo Mocellini**, 18, angehender Skilehrer aus Brixen. Sie dürfen sich über einen Gutschein von 400 €, bzw. 200 € von Maciaconi Sport aus Gröden freuen.

www.mistersuedtirol.com

